



Die STABIL-Zeitung

„Keiner ist wie du, und genau das ist deine
Stärke.“
(GZUZ)

Ausgabe 11
vom 21.05.2024

Sind Sie neugierig auf unsere Produkte geworden?

Dann klicken Sie auf unserer Homepage

www.stabil-anhalt-bitterfeld.de

unseren aktuellen Produktkatalog an.

Impressum:

Ausgabe 11 vom 21.05.2024
Redaktionsschluss: 17.05.2024
Auflage: unter 100 Stück

Satz/Layout: STABIL-Team
Bitterfeld und Köthen

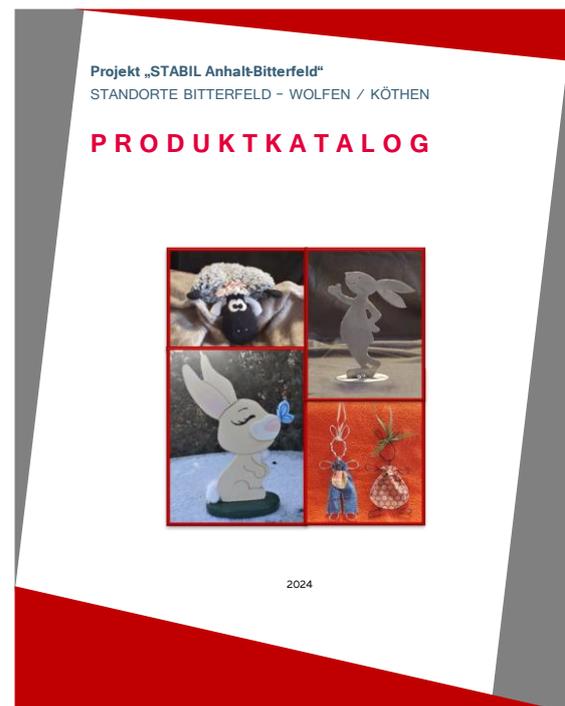
Druck/Bindung: STABIL-Team
Bitterfeld und Köthen

Texte: Jason, Jennifer, Lena, Vanessa, Laura, Pascal, Niklas, Jonas, Alessandro, Gholam, Melina, Lisa, Ivo, Gloria, Lena-Maria, Felix, Leon, Team der HSW Köthen, Team der Metallwerkstatt Bitterfeld, Melina-Sophie, Sarah, Max, Tom, Plötzi

Kontaktdaten: Standort Bitterfeld ☎ 03493 6627-0
Standort Köthen ☎ 03496 4490030

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die freundliche Unterstützung mit Bildern und Texten sowie für die vielen Anregungen und der aktiven Mitwirkung an unserer Projektzeitung.

© 2024 STABIL Anhalt-Bitterfeld/Ein Projekt in der Region Anhalt-Bitterfeld, gefördert über die Richtlinie REGIO-AKTIV aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus und des Landes Sachsen-Anhalt



Alle Produkte wurden von den Jugendlichen
in Handarbeit gefertigt.

1

Liebe Lesende, ganz aktuell halten Sie die nun die 11. Ausgabe unserer STABIL-Zeitung in Ihren Händen!

März 2023

Ostern steht an!



Anmerkung der Redaktion

Im Sommer 2023 beteiligte sich die ABASYS GmbH am Ideenwettbewerb zur Fortführung des Projektes STABIL Anhalt-Bitterfeld. Dieses Ausschreibungsverfahren kostete uns auf der einen Seite viel Kraft und Energie - auf der anderen Seite konnten wir viel von unseren Erfahrungen aus den vergangenen Projektzeiträumen mit in das neue Konzept einfließen lassen – schließlich waren die vergangenen Jahre eine überaus erfolgreiche Zeit.

Wir freuten uns sehr, als wir dann im Oktober 2023 den Zuschlag für das neue Projekt „STABIL Anhalt-Bitterfeld“, erteilt durch den Regionalen Arbeitskreis des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, erhielten

Nun erfolgt die Umsetzung des Projektes mit seinem erfolgsversprechenden Konzept über die Richtlinie REGIO-AKTIV. Das Projekt wird sie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus und des Landes Sachsen-Anhalt finanziert. Wir schauen zuversichtlich auf die vor uns stehende Zeit und sind gespannt, was sie für uns bereithalten wird.

Nun möchten wir zunächst das letzte Jahr Revue passieren lassen:

Was ging ab?

„...ab ging das Projekt - ja das Projekt geht ab!
... und wir sagen:
Ey, ab zu A-BA-SYS,
dem Projekt hinterher,
ey jo, was geht?
im STABIL was erleben,
ey jo, was geht“ ...



...frei nach: Buddy*„Ab in den Süden“/2001



Das neue Jahr hat kaum begonnen, da sind wir auch schon alle mit Eifer bei der Osterproduktion. Diese Zeit ist immer etwas schwieriger, denn schon ab März beginnen die Oster- und Frühlingmärkte und da müssen wir uns ganz schön sputen, um in unserem Angebot von nicht nur altbewährte, sondern auch neue Osterprodukte vorhalten zu können. Gerade bei der Entwicklung von neuen Produkten muss man manchmal schon kreativ sein.

Bei der Arbeit unterstützen uns die Werkstattpädagogen. Sie leiten uns beim Schleifen, Bohren, Sägen und Malen an.

Übrigens: unsere Produkte können, außer auf Märkten auch in unseren Hofläden (ABASYS GmbH Bitterfeld und Köthen) oder über unserem Produktkatalog (www.stabil-anhalt-bitterfeld.de) bestellt und gekauft werden.

Tom aus Bitterfeld

März 2023

Hauptschulprüfung – bald geht's los

Nun ist schon März und die Hauptschulprüfungen in den schriftlichen Fächern Deutsch und Mathematik rücken für uns immer näher. Da haben wir schon ein recht mulmiges Gefühl, da es eine ganze Menge Schulstoff gibt, den wir so im Kopf behalten müssen.

In Deutsch behandeln wir zum Beispiel Konjunktionen, führen Erzähltexte weiter oder ordnen Wortarten zu. Im Fach Mathematik erlernen und festigen wir die Prozentrechnung,

Flächenberechnung und lernen Funktionen kennen.

Unsere schriftlichen Prüfungen finden in der Aula der Sekundarschule „Helene-Lange“ in Bitterfeld-Wolfen statt, Deutsch am 20.03.2023 und Mathematik am 22.03.2023. Die mündlichen Prüfungen in den Fächern Geografie, Biologie und Geschichte werden wir dann in der ABASYS GmbH in Bitterfeld ab Ende April/Anfang Mai 2023 ablegen.

Wir sind schon alle ganz aufgeregt, hoffen aber, dass wir alle Prüfungen erfolgreich bestehen werden.

Lea und Vanessa aus Bitterfeld

April 2023

Kompetenzfeststellung

Am 06.04.2023 hatte ich die Kompetenzfeststellung hamet2.



Gemeinsam mit meiner Gruppe durchlief ich mehrere Stationen, die von den Projektmitarbeitern betreut wurden. Diese erklärten uns, was wir an jeder Station machen mussten. Wir schraubten Schrauben ein, übten das Einfädeln, zeichneten Spiegelbilder, programmierten am PC ein Telefon, trugen Bestellungen in eine Datenbank ein, nähten an einer Nähmaschine, standen an der Feilbank oder malten mit Farben vorgegebene Bilder aus. Bei jedem Vorgang mussten wir selbst die Zeit stoppen. Eigentlich gaben wir uns viel Mühe und manche Sachen klappten auch ganz gut und obwohl es doch anstrengend war, war es für uns doch eine schöne Abwechslung und der Tag verging sehr schnell.

Am Ende wurde ein Bewertungsbogen erstellt, in dem zu sehen ist, wo unsere Stärken und unsere Schwächen liegen.

Lion aus Bitterfeld

Mai 2023

Verkauf auf dem Seniorenmarkt



Die Stadt Bitterfeld-Wolfen veranstaltet jedes Jahr auf dem Rathausplatz in Bitterfeld einen Seniorenmarkt. Diesmal fand er am 9. Mai 2023 statt.

Wir durften dort wieder einen Marktstand aufbauen und unsere selbsthergestellten Produkte verkaufen. Neben dem Verkauf bot der Seniorenmarkt Beratung für die Altersfürsorge und auch Unterhaltung an. Wer wollte, hielt sich auch nur kurzweilig auf dem Marktplatz auf, um sich nur das bunte Programm anzuschauen. Manche Kunden fragten den Inhalt des Projektes "Stabil" nach und fanden es gut, dass unsere jungen Teilnehmer, die Möglichkeit haben, auch den Hauptschulabschluss nachholen zu können bzw. über ein Praktikum in eine Ausbildung zu gehen.

Maximilian aus Bitterfeld

Mai 2023

Exkursion im SPU

Am 12.05. 2023 unternahmen wir im Rahmen unseres sozialpädagogischen Unterrichts eine Exkursion. Mit dem Kleinbus und unserem Sozialpädagogen fuhren wir los – Richtung Landsberg. Unterwegs erklärte uns Herr Katschemba die Gegend und zeigte uns interessante Betriebe. In Landsberg durchfahren wir das

Gewerbegebiet und waren von der Vielzahl der Betriebe, vor allen aus der Lager- und Logistikbranche beeindruckt. So konnten wir auch den Betrieb finden, wo unser Lion dann ab August eine Ausbildung beginnen wird.

Im Anschluss daran schauten wir uns noch das Felsenbad an und wanderten zu der weithin sichtbare romanische Doppelkapelle, welche der markanteste Zeuge der mittelalterlichen Geschichte von Landsberg ist. Wir alle kannten dieses Gebäude und erst recht seine Besonderheit bis dahin nicht so direkt. Am Ende war der Ausflug war für alle sehr interessant.

Jonas aus Bitterfeld



Juni 2023

Es hat sich sowas von gelohnt!

Endlich haben ich meinen Hauptschulabschluss geschafft. Am 15.06.2023 fand am Standort in Köthen die Zeugnisübergabe statt.

Frau Schmidt eröffnete die Veranstaltung, hielt eine kleine Rede, lobte uns für die bestandenen Prüfungen und übergab, begleitet mit ein paar netten Worten, jedem sein Abschlusszeugnis. Über mein gutes Zeugnis freute ich mich sehr – vor allem mein Opa, den ich zu dieser Veranstaltung mitbringen durfte, war mächtig stolz auf mich. Nach dem offiziellen Teil haben wir

alle beim Sommerfest noch ein bisschen bei Bratwurst, Steak und alkoholfreien Getränken gefeiert.



Ich kann abschließend sagen: Mit STABIL alles richtig gemacht – Hauptschulabschluss erworben und um einen Ausbildungsplatz erfolgreich beworben!

Lion aus Bitterfeld

Sudoku 9x9 sehr leicht

www.raetseldino.de

	3	7	1	6	4	9	8
1	2		8	9		3	7
8		9	3	4	7		2
	8	3		5	4	2	
2	4		6	3			8
9		5	2	1	8	6	4
	1	8		6	3	9	
3		2	9		1	7	6
4	9		5	7	2		3

Juni 2023

Bitterfelder Tiergehegefest



Am Samstag, den 10.06.2023, fand in der Grünen Lunge im Bitterfelder Tiergehege das all-jährliche Tiergehegefest statt. Auf Einladung des PePe – activ e.V. beteiligte sich das Projekt STABIL Anhalt-Bitterfeld zum zweiten Mal erfolgreich an dieser Veranstaltung

Das Wetter zeigte sich auch diesmal von seiner besten Seite. Neben uns wirkten viele weitere Akteure mit und auf Grund des überaus großen Angebotes an Aktionen und Attraktionen war der Andrang an Kundschaft entsprechend groß.

U. Katschemba

Juli 2023

Mein Bewerbungstraining im Projekt

Bewerbungen richtig schreiben und gestalten – das ist sehr wichtig, um sich optimal bei einem Unternehmen vorzustellen, denn inhaltsreiche, schön gestaltete und vor allem vollständige Bewerbungsunterlagen vermitteln den Betrieben den ersten Eindruck über sich.



Während meines Bewerbertrainings lernte ich die verschiedenen Bewerbungsformen kennen. Ich erhielt auch viele Hinweise darauf, wie man sich bei Unternehmen bewirbt und konnte meine Bewerbungsunterlagen aktualisieren. Für mich war es auch sehr wichtig zu erfahren, wie Vorstellungsgespräche ablaufen und auf was man unbedingt achten sollte.

Das neue Wissen nutzte ich gleich, um mich für eine Ausbildung im Ausbildungsberuf Kauf-frau für Büromanagement bei der Firma LMBV zu bewerben.

Emely aus Bitterfeld

August 2023

fast alle Leute im:



September 2023

Stadtfest war ein voller Erfolg



Am Samstag, 09.09.2023 waren wir zum Stadtfest in Gräfenhainichen. Wir verkauften dort von 10 bis 18 Uhr unsere Produkte. Die Kunden haben Interesse gezeigt, angefangen von Marmelade über Lichtsäulen, Insektenhotel, Futterhäuser, Aufsteller mit Licht, Vogeltränke aber auch ein Kinderfahrrad. sind wir losgeworden und unsere Einnahmen konnte sich sehen lassen.

Obwohl es ein langer Tag war, hat es mir Spaß gemacht und ich würde jederzeit wieder mit machen.

Felix aus Bitterfeld

Oktober 2023

Der 1. Schultag

Heute begann der Hauptschulunterricht für uns Teilnehmer im Projekt STABIL. Wir waren alle etwas aufgeregt, da wir die Lehrer bisher nicht kannten und nicht wussten was auf uns zukommt. Wir haben in Köthen vier

verschiedene Lehrer. Der Unterricht war heute sehr interessant gestaltet und auch lustig.

Jeden Dienstag werden wir in folgenden Fächern: Mathematik, Deutsch, Biologie, Geografie und Geschichte lernen. Hilfe und Unterstützung werden wir immer bekommen und wenn jemand etwas nicht verstanden hat, gehen wir davon aus, dass der Stoff wiederholt wird. Alle hoffen wir, dass wir die Prüfung bestehen werden, um dann mit diesem Hauptschulabschluss in eine Ausbildung gehen zu können.

Thorben aus Köthen

Oktober 2023

Dorffest in Schlaitz

Anlässlich des Dorffestes in Schlaitz verkauften wir auch in diesem Jahr mit einem großen Stand unsere STABIL-Produkte. Bereits vor Beginn des großen Festumzuges begannen die Käufer sich für unsere Produkte zu interessieren. Aber so richtig kam der Verkauf der Produkte am Ende des Umzuges erst in Fahrt. Die Leute kauften Plätzchen, Häkeltiere, verschie-



dene Stoffelemente, Lavendelprodukte, Holztannen, herbstliche Holz- und weihnachtliche Metalldekorationen.

Dieser Markt war wieder ein voller Erfolg, denn wir konnten viele Produkte verkaufen.

Teilnehmende aus Bitterfeld

November 2023

Zocken ist auch schon Sucht?

Am 30.11.2023 war Herr Reiß von der Suchtberatung des DRK bei uns. Bei dem Workshop sollte es um legale Drogen, also Alkohol und Zigaretten gehen. Herr Reiß fragte uns zu Anfang, welche Drogen wir alle kennen. Da kam

ganz schön viel zusammen. Er erzählte uns etwas über die Wirkung der einzelnen Inhaltsstoffe und was die im Körper anrichten.



Dann kamen wir zum Thema „Zocken“, weil das ja viele zu Hause machen. Auch das kann, wie Glückspiel, süchtig machen, weil manche dann sehr aggressiv werden und manche auch vergessen zu schlafen oder zu essen.

Am Schluss konnten wir noch mit verschiedenen Brillen ausprobieren, wie es ist, wenn man bestimmte Drogen nimmt oder wenn man betrunken ist. Wir haben schon einen weiteren Workshop mit Herrn Reiß vereinbart, weil er diesen sehr interessant und abwechslungsreich gestaltet hat.

Jason aus Bitterfeld

S - wie Scherzfrage
Wer ist sehr leicht aus der Fassung zu bringen?

(Eine Glühbirne)

Dezember 2023

Adventsmarkt im Schnee

Zum ersten Advent waren wir auch in diesem Jahr wieder bei der Kita „Bummi“ in Möhlau eingeladen.

Wie sich das für den Advent gehört, hatte es ordentlich geschneit und der Garten der Kita sah mit dem vielen Schnee, dem Lagerfeuer und den festlich geschmückten Verkaufsbuden sehr schön aus.

Bevor der Verkaufsmarkt richtig losging, konnten wir den Kindern bei ihrem Weihnachtsprogramm zu schauen.

Danach zog es viele Eltern, Großeltern und Kinder an unseren Stand. Die Kleinen waren, wie jedes Jahr, ganz versessen auf die Häkel- und Schmusetiere.



Die Älteren interessierten sich mehr für die Deko-Objekte aus Holz und Metall; über die verkauften Plätzchen freuten sich alle. Obwohl wir am Ende ziemlich durchgefroren waren, war es doch ein schöner Abend und freuten uns sehr, dass all unsere Produkte so gut angekommen sind.

Max aus Bitterfeld

Dezember 2023

Adventsmarkt beim Jobcenter Bitterfeld

Am Dienstag, dem 05.12.2023 fand der vorweihnachtliche Verkaufsmarkt bei der Komba in Bitterfeld statt. Dort präsentierten wir unser aktuelles Weihnachtsangebot.



Im Gepäck hatten wir: Holzschneemänner, Babysachen, große und kleine Lichtsäulen, winterliche Metallfigurenaufsteller, Kerzenständer, selbstgemachte Kekse und hausgemachten Glühweingelee, Tannenbäume aus Metall und Stoff, Kuschtiere, Weihnachtsdekoration aus unterschiedlichen Materialien, Schals und viele

andere großartige Sachen. Verkauft haben wir doch ganz schön viel und es war gar nicht so einfach, dass alles unter einem Hut zu bekommen. Ich musste die Produkte erklären, herausgeben, die Strichliste dazu führen und die Kunden abkassieren.

Dabei musste auch das Wechselgeld stimmen. Es war alles nicht so einfach, aber es war auch eine neue Erfahrung für mich, mit Menschen so zu reden und die Sachen dann zu verkaufen. Am Ende des Tages hat es auch Spaß gemacht

Plötzi aus Bitterfeld

Dezember 2023

Besuch der Bitterfelder Wasserwelt

Einige kannten die Bitterfelder Wasserwelten schon, andere waren noch nie da. Das haben wir am 05.12.23 geändert.

Die Wasserzentrum ist im ehemaligen Wasserwerk untergebracht. Hier kann man sich teilweise noch die alten Anlagen ansehen. Interessanter für uns waren die Experimentierplätze, an denen man verschiedene Dinge ausprobieren kann. Das meiste hat natürlich mit Wasser zu tun. Außerdem gab es Knobelaufgaben, wo man auch mal „um die Ecke“ denken musste. Da es nun Winter ist, haben wir leider darauf verzichten müssen, uns die Außenbecken anzusehen.

Eigentlich war es echt interessant, Schade nur, dass das Wasserzentrum so weit weg von ABASYS ist.

Leon aus Bitterfeld

Dezember 2023

Weihnachtsmarkt in der Tagespflege

Am 12., 13. Und 14. 12. durften wir Produkte in der Tagespflege „Strohhut“ in Holzweißig und Zscherndorf verkaufen

Zuerst habe ich gemeinsam mit Frau Jäschke die Produkte aus unserer Boutique verpackt und am 12. Dezember in das Auto geladen.



Vor Ort haben wir einen kleinen Weihnachtsstand aufgebaut und so wurde er dann als Teil ihrer Weihnachtsfeier als kleiner „Weihnachtsmarkt“ angeboten.

Einige Tagesgäste haben uns von früher erzählt und von ihren eigenen Handarbeiten berichtet. Die Senioren haben viele Häkelwaren, Plätzchen und Gelees gekauft und wir haben über 200 Euro eingenommen. Hoffentlich klappt es nächstes Jahr wieder mit einem Verkaufsstand in der Pflegeeinrichtung.

Jason aus Bitterfeld

Dezember 2023

Unser Weihnachtsmarkt Besuch in Halle

Wir haben uns alle 8:30 Uhr am Bahnhof in Köthen getroffen. 10:15 Uhr waren wir in Halle.

Als wir am Weihnachtsmarkt angekommen sind, hat man schon verschiedene Stände gesehen. Wir haben uns dann in 2 kleine Gruppen aufgeteilt und haben uns umgeschaut, was es auf dem Weihnachtsmarkt gibt. Beim Rundgang haben wir auch eine Kindergartengruppe gesehen, die für die Besucher gesungen hat und zwischen den Besuchern stand auch der Nikolaus, der mit einer Glocke geläutet hat.

Nach dem Rundgang sind wir etwas Essen gegangen und haben einen alkoholfreien Glühwein getrunken. Als wir fertig waren mit Essen und Trinken haben wir ein Geschäft namens New Yorker besucht und haben uns da Kleidung angeschaut.

Als wir von der Einkaufsmeile zurück zum Weihnachtsmarkt gegangen sind, haben wir uns nochmal auf dem Weihnachtsmarkt umgesehen und sind dann langsam zum Bahnhof gelaufen.

Wir sind 14:35 in Halle vom Bahnhof losgefahren und waren gegen 15 Uhr zurück in Köthen am Bahnhof. Dort haben wir uns alle verabschiedet und somit war unser Tag vorbei.

Pascal und Niklas aus Köthen

Dezember 2023

Stabil -Teilnehmer aus Bitterfeld erleben unvergesslichen Ausflug

Mitten in der Adventszeit führen wir zum Weihnachtsmarkt nach Leipzig. Wir waren begeistert von der winterlichen Atmosphäre auf dem Weihnachtsmarkt, die von leckeren Gerüchen und weihnachtlichen Klängen geprägt waren. Wir genossen heiße Getränke und Snacks auf dem Weihnachtsmarkt und natürlich durften wir auch shoppen gehen.

Der Ausflug war ein voller Erfolg mit schönen Erinnerungen und bevor wir uns versahen, war es bereits Zeit, sich auf den Weg zum Bahnhof zu bewegen, damit wir den Zug nicht verpassten.

Sarah, Gholam und Jason aus Bitterfeld

Dezember 2023

Unsere Weihnachtsfeier

Jedes Jahr ist es mittlerweile Tradition in Köthen, zum Abschluss des Jahres eine kleine Feier zu veranstalten. Am 13.12.2023 trafen wir uns alle zum gemeinsamen Weihnachtsfrühstück. Daniel deckte den Tisch festlich ein und die Jugendlichen des Berufsfeldes Wirtschaft/Verwaltung bereiteten für jeden TN einen festlich gestalteten Teller vor. Es gab belegte Brötchen, süße Leckereien, ein Getränk der Wahl und Obst für jeden Jugendlichen. Bei weihnachtlicher Musik und gutem Essen unterhielten wir uns in gemütlicher Runde, wobei wir dadurch so richtig auf die Weihnachtszeit eingestimmt wurden.

Teilnehmende aus Köthen

Dezember 2023

Adventsflair trotz Schneemangels

Auch Frau Holles kräftiges Schütteln half nicht wirklich. Es kam leider kein richtiger Schnee aus

Januar 2024

Auf dem Weg zum Hauptschulabschluss

ihrer Bettwäsche heraus, sondern nur Schneeregen. Aber auch das hinderte uns nicht, am 2. Adventwochenende 2023 unserer Produkte von Freitag bis Sonntag (14:00 bis 20:00) auf dem Weihnachtsmarkt in der Köthener Innenstadt zu präsentieren und zu verkaufen. Wir boten Seifen, Nähutensilien, Holz- und Metallprodukte, Kekse, Marmelade und andere Dekoartikel an.

Ein allgemeiner angenehmer Duft nach Glühwein, Bratwurst, frischen Waffeln sowie ein Weihnachtsprogramm mit Musik- und Tanz einlage des Köthener Weihnachtsmarkt sorgte für Adventsflair.



Trotz Kälte äußerten sich etliche Kunden positiv, unser Stand ist der Letzte, aber der Schönste, das freute uns. Der Verkauf hatte sich für die 3 Tage auch gelohnt, denn unsere Einnahmen konnten sich sehen lassen.

Teilnehmer aus Köthen



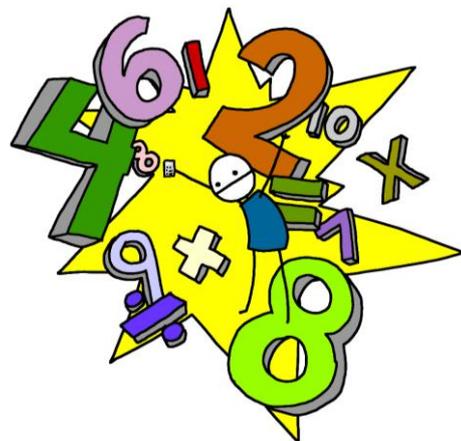
shutterstock.com · 2301351389

wünscht das Projektteam!

Ich bin schon seit einiger Zeit im Projekt STABIL und fühle mich hier im Bereich Näh- und Kreativwerkstatt sehr wohl. Ziel meiner Teilnahme ist für mich vor allem der Erwerb meines Hauptschulabschlusses. Wir werden hier in den Fächern Deutsch, Mathematik, Geografie, Geschichte und Biologie unterrichtet und werden in diesen Fächern auch eine Prüfung absolvieren.



Nun hat bereits das neue Jahr begonnen und die Hauptschulprüfungen in den schriftlichen Fächern Deutsch und Mathematik im März rücken immer näher. So ganz wohl ist uns nicht dabei, aber wir werden gut vorbereitet und ich denke wir werden es schaffen. Es ist nicht so einfach sich wieder mit Konjunktionen, Wortarten und Bericht schreiben zu befassen. Auch Flächen- und Volumenberechnungen sind nicht so einfach und von einer Funktionsweise des Auges oder Ohres sowie vom Deutschen Kaiserreich haben wir lange nichts gehört.



Unsere schriftlichen Prüfungen finden am 18. und 20. März 2024 in der Aula der Sekundarschule „Helene-Lange“ in Bitterfeld-Wolfen statt. Die mündlichen Prüfungen in den Fächern Geografie, Biologie und Geschichte werden wir dann in der ABASYS GmbH in Bitterfeld im April vom 15.04. bis 17.04.2024 ablegen.

Wir sind schon alle ganz aufgeregt, hoffen aber, dass wir alle Prüfungen erfolgreich

bestehen werden. Dann können wir uns endlich für eine Ausbildung bewerben.

Laura aus Bitterfeld

Januar 2024

Wo sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere

Meine Arbeitsvermittlerin schlug mir vor, ab dem 15.01.2024 am Projekt „STABIL“ teilzunehmen, denn in diesem Projekt unterstützt man mich bei einer Ausbildungssuche.

Die ersten Tage durchlief ich mehrere Berufsfelder, wobei mir die Holzwerkstatt am besten gefiel. In der Werkstatt lief bereits die Osterproduktion auf Hochtour. Ich durfte verschiedene Osterhasen herstellen, mit der Dekupiersäge aussägen, schleifen mit der Schleifmaschine, aber auch farbig gestalten, lackieren bzw. dekorieren.

In Gesprächen klärte mich meine Werkstattpädagogin auf in welchen Holzberufen ausgebildet wird. Interessant waren für mich die Berufe als Zimmermann und Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice.

Nach mehreren Bewerbungen für eine Ausbildung zum Zimmermann bekam ich leider Absagen. Ich ging dann zu einem Vorstellungsgespräch bei Möbel Höffner. Dieses Gespräch lief nicht so optimal für mich, da habe ich dann abgesagt.

Dann ging ich zu Porta-Möbel Logistik GmbH. Dort absolvierte ich ein 14-tägiges Praktikum, wobei ich verschiedene Arbeiten in der Werkstatt und mit den Monteuren (Auslieferung + Montage von verschiedenen Möbeln) durchführte. Das hat mir sehr viel Spaß gemacht. Nach dem Praktikum erhielt ich die Anfrage, ob ich mir vorstellen könnte, eine Ausbildung bei Porta ab August 2024 durchzuführen. Dieses Angebot war wie ein Ostergeschenk, ich freute mich riesig und sagte natürlich zu.

Im Laufe des Projektes kamen auch einige andere privaten Probleme auf mich zu, wo ich nicht wusste, wie ich es lösen sollte. In

Zusammenarbeit bzw. durch die Hilfe der Mitarbeiter von STABIL habe ich die Probleme bewältigen können.



Jetzt sehe ich wieder Licht am Ende des Tunnels und mein Leben hat sich positiv verändert

Jennifer aus Bitterfeld

Sudoku 9x9 mittelleicht

www.raetseldino.de

7	9			5	8	2		
		4	6		7		5	8
5		3			2	6	7	
	4		2	7		5		6
	3	9	5			1	8	
6	7			1	9			2
9			7		1			4
	6	8			5	7		
3		7	4	8			2	5

Januar 2024

Mein Praktikum in der Firma „Ihrholzstück“

Damit ich mir vorstellen kann, was alles in einem Holzberuf auf mich zukommt, habe ich ein 3-wöchiges Praktikum in der Firma Ihrholzstück absolviert. Das Praktikum war sehr vielseitig. Ich durfte Schrauben im Lager sortieren, also, das war gar nichts für mich, Lagerarbeiten sind nicht mein Ding.

In der Holzwerkstatt habe ich geschliffen, mit der Hand Holz gesägt, bei den Maschinenarbeiten durfte ich auch Helfer sein. Außerdem habe ich 2 Bilderrahmen selbst gebaut mit verschiedenen Rahmenverbindungen, das war gar nicht so einfach.

Außerdem habe ich gelernt mit dem Zug und ca. 10 min mit dem Fahrrad bei Wind und Wetter zu fahren, dadurch wurde ich selbstständiger.



Jason aus Bitterfeld

Januar 2024

Und wieder bei der Grünen Woche ...

Wie im vergangenen Jahr durften wir unser Projekt STABIL Anhalt-Bitterfeld auch in diesem Jahr wieder mit unseren Produkten auf der Grünen Woche in Berlin präsentieren. So nutzten wir den 23. und 26.01.2024, um unser Projekt vorzustellen und bedanken uns recht herzlich beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld für die Möglichkeit, diesen Stand auch in diesem Jahr erneut gemeinsam nutzen zu dürfen.



Viele Kunden interessierten sich für uns, für die tägliche Arbeit mit den Jugendlichen und hoben hervor, wie wichtig es ist, auch diese förderbedürftigen jungen Menschen auf ihrer Entwicklungsstufe abzuholen und ihnen den Weg zu ebnen.

Im Gespräch begutachteten sie unsere kleine Auswahl der mitgebrachten Produkte, angefangen vom Glühweingelee, von unseren Bernsteinkekzen über kleine Holzprodukte, Kirschkernkissen, Kaminanzünder, Duftpralinen, Wärmepads und Metallfiguren.

Obwohl es sehr anstrengend war, freuen wir uns schon heute auf das „Dabeisein“ bei der nächsten Grünen Woche im Jahr 2025.

O. Zunder

Februar 2024

Kompetenzfeststellung mit hamet2

Am 01. und 02.02.2024 haben wir in Bitterfeld unsere Kenntnisse und Fertigkeiten im hamet2 überprüft. Das ist ein Programm, womit wir unsere Ausbildungsreife ermitteln können und testen, in welchen Berufsbereichen unsere Stärken und Schwächen liegen. Dazu haben wir die verschiedenen Stationen an den beiden Tagen durchlaufen.



Am besten gefielen uns das freihändige Fortsetzen von Linien und die Spiegelbilder. Sehr gut fand ich auch die Arbeiten am PC, dort mussten wir Koordinaten und Texte eingeben.

Die Arbeiten in der Holzwerkstatt, wie zum Beispiel das Drahtbiegen fanden wir nicht so gut, weil uns solche handwerklichen Arbeiten im Bereich Holz und Metall, nicht so liegen.

Lena und Vanessa aus Bitterfeld

S - wie Scherzfrage
Welchen Satz hört ein Hai am liebsten?

(Mann über Bord)

Februar 2024

Mein Praktikum beim Friseur

Mein Name ist Gholam Nabi und ich bin 22 Jahre alt. Ich bin vor zwei Jahren von Afghanistan nach Deutschland gekommen und bin seit Dezember 2023 im Projekt STABIL.

Mein größter Wunsch ist es aber hier in Deutschland meinen Schulabschluss zu machen, den hier hat man viele Möglichkeiten sich zu entwickeln, was in meiner Heimat nicht so möglich ist. Dafür bin ich sehr dankbar. Deshalb lerne ich jeden Tag zu Hause weiter die deutsche Sprache, das ist sehr wichtig für mich, auch damit ich meine Hauptschulprüfungen alle bestehe.



Ich bin zurzeit in einem Praktikum bei einem Friseur, da ich diesen Beruf sehr gern so richtig erlernen möchte. Ich habe bereits im Irak und in Afghanistan ein Jahr als Friseur gearbeitet und ich kann schon ganz gut Haare schneiden, aber nur bei den Männern. Jetzt lerne ich in meinem Praktikum auch das Färben von Haaren bei Frauen und alles was noch so zu einem Friseurhandwerk dazu gehört.

Wenn ich meinen Schulabschluss schaffe, möchte ich sehr gern hier in Deutschland ein richtiger Friseur werden. Ich habe schon gesagt: „Wenn ich dann so richtig Friseur bin, schneide ich Ihre Haare (den Mitarbeitern von STABIL) und Sie brauchen dafür auch nichts bezahlen.“
Gholam Nabi aus Bitterfeld

Februar 2024

Leipziger Messe Haus Garten Freizeit

Wir haben uns alle am 14.02.2024 um 8.00 Uhr am Bahnhof in Köthen getroffen. Wir sind alle gemeinsam um 8:35 Uhr zusammen mit

dem Zug bis nach Halle gefahren und mussten in Halle umsteigen und sind dann mit der S-Bahn bis zur Haltestelle „Leipziger Messe“ gefahren. Als wir an der Messe angekommen waren, haben wir jeder ein Ticket für die Messe „Haus Garten Freizeit“ bekommen, damit mit wir die Messe besuchen können.



Auf der Messe haben wir uns verschiedene Berufsfelder angesehen und uns darüber informiert: Bundeswehr/ Bundespolizei, Dachdecker/ Zimmermann, Bäcker, Fleischer, Tischler/ Fensterbauer

Als wir durch die Hallen gegangen sind, kamen wir zufällig zu einer Veranstaltung der Bundeswehr und die hieß „Liegestütz Challenge“. An der Challenge haben sich sehr viele junge Leute beteiligt – wir nicht.



Unsere Zugfahrt zurück nach Köthen startete um 13:10 Uhr und so endete ein erlebnisreicher Tag.

Pascal, Niklas, Jonas und Alessandro

Februar 2024

Praktikum bei Edeka

Mein Praktikum bei Edeka ging vom 22.01.2024 bis zum 16.02.2024.

An meinen ersten Tag in meinem Edeka Praktikum habe ich passende Arbeitssachen bekommen, dann wurde mir in der Filiale jedes Abteil gezeigt und die Standorte der verschiedensten Waren und wie man sie richtig einordnet, erklärt. Danach erhielt ich noch eine Belehrung.



Meine Aufgaben bei Edeka waren: Regale aufräumen, Pappe pressen und Regale auffüllen. Meine hauptsächliche Aufgabe bestand in der Einräumung von Waren. Bei einer Wareneinräumung muss man besonders auf das MHD schauen, das MHD sagt aus wann eine Ware ablaufen wird. Deswegen ist es auch sehr wichtig bei einer Warenverräumung, die ältere Ware nach vorne und die neue Ware nach hinten zu stellen. Es war ein interessantes und vielseitiges Praktikum. Mein nächstes Praktikum möchte ich gern in einem Industriebetrieb oder auch im Bereich Lagerwirtschaft machen, um zu sehen welche Aufgaben in anderen Betrieben zu erledigen sind - dann entscheide ich mich, in welchem Unternehmen ich mich um einen Ausbildungsplatz bewerbe.

Pascal aus Köthen

Februar 2024

Jeden Morgen Stützunterricht

So richtige Lust habe ich nicht immer, wenn wir jeden Morgen in der ersten oder in den ersten beiden Stunden gleich Unterricht haben. Zum einen, weil ich zu dieser Zeit noch nicht richtig ausgeschlafen bin und zum anderen, weil ich noch keine richtige Lust zum Schreiben und Rechnen habe.

Aber mit der Zeit habe ich mich daran gewöhnt und manche Aufgaben in Mathematik kann ich inzwischen viel leichter lösen. Ich finde aber auch, dass ich in Deutsch meine Rechtschreibung verbessert habe und auch besser schreiben kann.



In Wirtschafts- und Sozialkunde erfahren wir zum Beispiel etwas über Wahlen, Arbeitsverträge oder die Berufsausbildung. Das ist schon ganz interessant. Das Beste ist aber, dass wir keine Noten erhalten und wir brauchen keine Angst zu haben, etwas falsch zu machen.

Vanessa aus Bitterfeld

W - wie Witz

„Weshalb tragen sie einen Kopfverband?“ fragt der Azubi den Gärtnermeister. „Mich hat eine Mücke gestochen“ „und deshalb verbinden sie sich gleich den ganzen Kopf?“ „Meine Frau hat sie mit dem Spaten erschlagen!“

Februar 2024

Es wird bald Frühling und auch Ostern!

... und es gibt auch etwas Neues aus der Metallwerkstatt ...



Auch in diesem Jahr haben wir uns vorgenommen neue Produkte für die Frühlingszeit und zu Ostern herzustellen. Dabei sind wir zu kleinen „Künstlern“ geworden. Wir sind gerade dabei neue Gartenstecker als abstrakte Kunst zu produzieren und hoffen, dass diese im Frühjahr auf großes Interesse stoßen.

Aber auch für Ostern haben wir ein neues Produkt einfallen lassen. Es ist ein Hasenpärchen, ein Hasenmädchen und ein Hasenjunge.



Sie sind sooooo süß! Nicht wahr? Wir haben auch schon einige Kunden, die sich dafür interessieren. Darüber freuen wir uns:).

Teilnehmer aus der Metallwerkstatt

Februar 2024

Ein Ausflug zur Bildungsmesse „Chance 2024“

Am Freitag, den 23.02.2024 lockte uns die Ausbildungsmesse "Chance 2024" nach Halle.

In den Messehallen waren rund 250 Aussteller mit über 300 Berufsfeldern vertreten. Somit war für jeden Berufswunsch etwas dabei: vom Kinderpfleger, über Drogisten/-innen oder Chemikant/-in, bis hin zum Immobilienkaufmann/-frau. Auch über die Ausbildungen zum Fachlageristen, Maschinen- und Anlagenführer, Tischler, Zimmermann, Einzelhandelskaufmann/-frau und Verkäuferinnen gab es eine Menge zu erfahren.

Bei rund 10.000 Besuchern musste man sich manchmal etwas „durchquetschen“. Trotzdem



bekamen wir an jedem Stand umfangreiche Informationen über die Ausbildungsangebote in den verschiedensten Berufsfeldern. An einigen Ständen hatte man die Möglichkeit, sich auch praktisch ausprobieren:

So konnte man in verschiedene Bau- und Einsatzfahrzeuge schauen, kleinere Arbeiten im Metallbereich probieren, durch Virtual-Reality-Brillen schauen oder sein Wissen testen. An den Ständen der Lebensmittelbranche gab es viele Leckereien, die man probieren konnte.

Durch die Möglichkeit, sehr viele Fragen stellen zu können, gewannen wir sehr gute Eindrücke zu unseren Berufswünschen. Alles in allem hat uns diese Messe sehr gut gefallen.

Lena und Vanessa aus Bitterfeld



https://de.toonpool.com/cartoons/Berufswahl_444255

S - wie Scherzfrage
Warum regen sich STABIL Teilnehmer nie auf?
(eigentlich Bären...)

(Weil sie ein dickes Fell haben)

Februar 2024

Eine Projektbeiratssitzung und wir mit dabei

Am 21.02.2024 tagte der Projektbeirat bei uns in Köthen. Hier werden unsere Preise für unsere Produkte bestätigt und es wird Bericht über unser STABIL Projekt erstattet.



Vor dem Stattfinden gestalteten wir den Veranstaltungsraum, die Teilnehmer aus der Hauwirtschaft wischten die Tische ab und deckten diese ein.

Wir durften uns in diesem Beirat vorstellen, über unsere tägliche Projektarbeit berichten. Ich, Pascal erzählte von meinem Praktikum und meiner Freude, ab August eine Ausbildung als Fachlagerist bei der Salzgitter Mannesmann Stahlhandel AG in Köthen in Aussicht zu haben – vorausgesetzt ich schaffe meinen Hauptschulabschluss – da bin ich aber ganz optimistisch.

Ich, Niklas erklärte die Herstellung von dekorativen Holzprodukten im Werkstattbereich der Holz- und Kreativwerkstatt. Mir macht die Bearbeitung von Holz viel Spaß und mir gefällt es hier auch richtig gut. Mein großes Ziel ist es den Hauptschulabschluss zu schaffen und dann einen Ausbildungsplatz – vielleicht im Bereich Lager/Handel zu finden. Dazu möchte ich mich aber noch in verschiedenen Praktikas ausprobieren, um dann das Richtige für mich zu finden.

Die Mitglieder dieses Projektbeirates stellten uns im Anschluss noch einige Fragen und bedankten sich bei uns für unseren Vortrag.

Darüber haben wir uns sehr gefreut, da wir ja doch ganz schön aufgeregt waren.

Pascal und Niklas aus Köthen

März 2024

Ostermarktmarkt im Jobcenter Bitterfeld

Auch in diesem Jahr durften wir unsere Produkte den Mitarbeitern des Jobcenters in Bitterfeld präsentieren und zum Verkauf anbieten.

Vanessa und ich packten gemeinsam mit unserer Werkstattpädagogin Frau Wolf alles zusammen, angefangen von Häkeltieren, Stoffelementen, Sektgelee, Plätzchen und Metalldekorationen. Schnell hatten wir alles aufgebaut und bevor unser Markt offiziell so richtig eröffnet wurde, kamen auch schon die ersten Mitarbeiter.

Alle Käufer freuten sich über unsere Produkte und staunten darüber, was wir in unserem STABIL-Projekt alles so produzieren. Dafür bekamen wir ein großes Lob.

Insgesamt verkauften wir Produkte aus allen Werkstattbereichen. Von diesem Geld können wir nun wieder neues Material kaufen, damit wir in unseren Werkstätten weitere tolle Dinge herstellen und auch bauen können.



Lena und Vanessa aus Bitterfeld

S - wie Scherzfrage
Was macht ein Töpfer, der versehentlich die falsche Materialsorte verwendet?

(Er vergreift sich im Ton)

			8	3				
				7	4			5
		4			6			8
2				8				9
	6		1		2	4		
		5	7			9		3
9	8							5
		1		6	5			4

März 2024

Ostermärkte in Pflegeeinrichtungen

In den Wochen vom 11.03.2024 bis 22.03.2024 fanden mehrere Ostermärkte in den Pflegeeinrichtungen „Kursana Domizil Wolfen“ und „Strohhut Tagespflegen“ in Zscherndorf und Holzweißig statt.

Während die saisonalen Märkte im „Strohhut“ bereits so etwas wie eine Tradition darstellen, war der Ostermarkt im Pflegeheim „Kursana“ in Wolfen absolutes Neuland für uns. Am Nachmittag des 13.03.2024 veranstaltete diese Pflegeeinrichtung erstmals einen kleinen Ostermarkt mit mehreren Ständen in Wolfen. Unser STABIL- Team war auch eingeladen und wir boten diverse Produkte aus unseren Werkstattbereichen an.

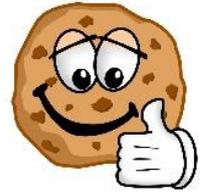
Der Markt wurde gut besucht und das Interesse an den handgefertigten Produkten war groß. Die Kauflust der zum Teil hochbetagten Gäste war jedoch nicht so groß wie erhofft. Dennoch entstanden gute Gespräche und die Organisatorin vom Pflegedomizil bat um eine erneute Teilnahme vom STABIL Team.

Die Märkte im „Strohhut“ Zscherndorf und Holzweißig waren wiederholt ein voller Erfolg. Besonders unsere kulinarischen Produkte fanden großen Anklang.

Vanessa aus Bitterfeld

Von uns produzierte Köstlichkeiten

Wir arbeiten in der Genuss- und Kreativwerkstatt in Köthen. Sekt- und Glühweingelee sowie unsere leckeren Plätzchen gehören zu den am häufigsten von uns produzierten Produkten. Angeboten auf den verschiedenen Märkten, treffen sie immer auf große Beliebtheit. Wenn die Plätzchen fertig gebacken und das Gelee gekocht wurden ist, dürfen wir immer eine Kostprobe machen.



Das nennen wir dann Qualitätskontrolle ☺

Uns macht es Spaß in der Küche zu arbeiten. Nach der Produktion geht es mit der Verpackung unserer Leckereien weiter. Die Plätzchen werden sorgfältig in die vorbereiteten Tüten gefüllt, abgewogen, gut verschlossen und mit Preisetiketten versehen. Damit unsere Geleegläser für den Verkauf schön aussehen, werden Papierdeckchen mit einem farbigen Band um den Deckel des Glases gebunden und die Produktetiketten aufgeklebt. Auch für das Zuschneiden dieser Papierdeckchen, der Etiketten und der Bänder sind wir in der Vorbereitung verantwortlich.



Wie man nun deutlich erkennen kann, sind viele Arbeitsschritte für ein verkaufsfertiges Produkt notwendig – aber der schönste und natürlich wichtigste Arbeitsschritt-

„Die Qualitätskontrolle“! ☺☺☺

Wir freuen uns über das Interesse an unseren Produkten welches uns dann ein wenig motiviert bei den nicht so schönen Arbeitsschritten.

Melina, Lisa und Alessandro aus Köthen

W – wie Witz

Der neue Azubi steht ratlos vor dem Aktenvernichter. „Kann ich helfen?“, fragt eine freundliche Kollegin. „Ja, wie funktioniert das Ding hier?“
„Ganz einfach“ sagt sie, nimmt die dicke Mappe des Azubis und steckt sie in die Maschine.
„Danke“ lächelt der Azubi erleichtert, „und wo kommen die Kopien raus?“

April 2024

Spezielle Angebote auf dem Bauernmarkt



Mit einem Bauernmarkt Ende April soll das wöchentliche Markttreiben durch spezielle Angebote auf dem Bitterfelder Marktplatz erweitert und bei den Kunden Neugier geweckt werden.

Von 8 bis 14 Uhr konnten Besucherinnen und Besucher am Samstag die Vielfalt der heimischen und regionalen Spezialitäten entdecken. Neben frischem Obst und Gemüse aus der Region wurden an den Ständen und Wagen auch hausgemachte Marmeladen, zahlreiche Käsespezialitäten, duftende Kräuter, frisch gebackenes Brot und leckerer Kuchen sowie viele weitere Produkte angeboten.

So durften auch wir mit unserem Projekt wieder dabei sein und unsere speziellen

regionalen handgefertigten Produkte anbieten sowie verkaufen.

Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, denn ich habe auch etwas verkauft, wie Glühweingelee, Futterhaus, Igel aus Holz usw. – und: der nächste Bauernmarkt findet am 21.09.2024 in Bitterfeld statt!



Lena aus Bitterfeld

April 2024

Sport, ist nicht gleich Mord

Heute haben wir an verschiedenen Fitnessgeräten 1 Stunde uns bewegt bzw. Sport gemacht. Wir haben verschiedene Geräte ausprobiert, zum Beispiel Hantelbank, Fitnessfahrrad, Fitnessstreter und das Heben von einzelnen Hanteln.

Gut, dass Ivo dabei war, der kannte sich mit den Geräten aus.



Das hat sehr viel Spaß gemacht, wir werden es wiederholen.

Ivo, Jason und Gholam aus Bitterfeld

Mai 2024 Mal wieder ein Kuchenmarkt bei ABASYS

Wir aus der Nähwerkstatt/Kreativgruppe hatten die Idee mal wieder einen Kuchenmarkt bei ABASYS für alle Mitarbeiter zu veranstalten.

So war es dann am Mittwoch, den 08.05.2024 so weit. Einen Tag davor haben wir angefangen die Rezepte für die Kuchen auszusuchen und aufzuschreiben. Diese Kuchen haben wir dann in der Küche mit unserer Werkstattpädagogin Frau Wolf gebacken.

Die Zutaten dafür haben wir vorher kalkuliert und eingekauft. Ebenfalls gestalteten Flyer, damit alle Mitarbeiter wussten zu welcher Zeit der Kuchen verkauft werden würde.



Als dann der Mittwoch heran war, hatte jeder von uns seinen Bereich, wo er seine Arbeiten zu erledigen hatte. Zwei haben angefangen für den Verkauf die Tische im Eingangsbereich ordentlich herzurichten, andere haben mit unserer Werkstattpädagogin dem Kuchen den „letzten Schliff gegeben“. Wir haben allen Kuchen fast komplett verkauft.

Zum Verkauf boten wir an: Sägespänenkuchen, Wunderschnitt, Buttermilchkuchen und Polnischer Schokoladenkuchen

Dieser hat uns riesigen Spaß gemacht und wir freuen uns schon heute auf das nächste Backen und den nächsten Verkauf.

Gloria aus Bitterfeld

Mai 2024

Workshop „Bewegung - Pilates und Entspannung“

Heute am 08.05.2024 trafen wir uns zum ersten Mal zum Workshop Bewegung und Entspannung. Wir machten Übungen aus Pilates und Yoga und anschließend eine Phantasiereise.



Wir waren schon neugierig, was uns erwartet, freuten uns aber besonders auf das Entspannen. So fragten wir schon vorher, ob wir da auch schlafen könnten 😊.

Zu Beginn erhielten wir eine Yogamatte und ein Seil. Ein Kissen und eine Decke hatten wir ebenfalls dabei. Die ersten 40 Minuten machten wir Sport, es war zwar alles im Liegen, aber ganz schön anstrengend. Da merkten wir gleich, dass wir uns lange keinen Sport gemacht haben. Aber es hat alles gut funktioniert.

Anschließend folgte eine Entspannung mit Musik, in der wir wirklich auch eingeschlafen sind.



Wir fanden es ganz toll und freuen uns schon auf das nächste Mal, denn wir möchten es gern noch einmal machen.

Lena-Maria aus Bitterfeld

Z – wie Zitat
„Die besten Ärzte der Welt sind:
Dr. Sport, Dr. Ruhe und Dr. Fröhlichkeit“
(Unbekannt)

Was geht ab? - ja das Projekt geht ab!

Lösungen:
Seite 5

5	3	7	1	2	6	4	9	8
1	2	4	8	9	5	3	7	6
8	6	9	3	4	7	1	2	5
6	8	3	7	5	4	2	1	9
2	4	1	6	3	9	5	8	7
9	7	5	2	1	8	6	4	3
7	1	8	4	6	3	9	5	2
3	5	2	9	8	1	7	6	4
4	9	6	5	7	2	8	3	1

Seite 11

7	9	6	3	5	8	2	4	1
1	2	4	6	9	7	3	5	8
5	8	3	1	4	2	6	7	9
8	4	1	2	7	3	5	9	6
2	3	9	5	6	4	1	8	7
6	7	5	8	1	9	4	3	2
9	5	2	7	3	1	8	6	4
4	6	8	9	2	5	7	1	3
3	1	7	4	8	6	9	2	5

Seite 17

5	4	2	8	3	1	7	9	6
1	9	8	6	7	4	3	5	2
6	3	7	5	2	9	8	4	1
7	1	4	3	9	6	5	2	8
2	5	3	4	8	7	6	1	9
8	6	9	1	5	2	4	3	7
4	2	5	7	1	8	9	6	3
9	8	6	2	4	3	1	7	5
3	7	1	9	6	5	2	8	4



Das Vorhaben Projekt „STABIL Anhalt-Bitterfeld“ im Zeitraum vom
01.12.2023 bis 30.11.2025
wird gefördert über die Richtlinie REGIO AKTIV aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds plus und des Landes Sachsen-Anhalt

zur Projektwebseite: www.stabil-anhalt-bitterfeld.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union

